

Berufsbezogene Sprachkurse nach der Deutschsprachförderverordnung (DeuFöV)

Zielgruppe	In Rahmen des Gesamtprogramms -Sprache- bietet das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) berufsbezogene Sprach- und Weiterqualifizierungsmodule für arbeitssuchende oder berufstätige Migranten und Flüchtlinge an. An diesen Modulen dürfen Personen mit Migrationshintergrund, die Bedarf an sprachlicher Weiterqualifizierung haben, EU-Bürger, sowie Geflüchtete, die sich im Anerkennungsverfahren befinden und eine gute Bleibeperspektive haben (in der Praxis Personen aus Syrien, Eritrea, Irak, Iran, und Somalia) teilnehmen. Zugang zu den Modulen haben auch Auszubildende oder Personen, die sich im laufenden Anerkennungsverfahren für Ihren Berufsabschluss bzw. Ausbildungsabschluss befinden.
Ziel	Das Ziel der Module ist die Vorbereitung der Teilnehmer für den Arbeitsmarkt.
Umfang	Bei den berufsbezogenen Sprachkursen können die Teilnehmer Basismodule besuchen, die vom B1- zum B2-Sprachniveau (400-500 UE), vom B2 zum C1-Sprachniveau (300 UE) und/oder vom C1 zum C2-Sprachniveau (300 UE) führen. Darüber hinaus werden Spezialmodule angeboten, die: • das Anerkennungsverfahren begleiten, • die Teilnehmer in einer spezifischen Fachrichtung vorbereiten (z.B. in Pflege, Pädagogik, Gewerbe oder Technik) oder • den Teilnehmenden aus dem Integrationskurs, die das Sprachniveau B1 nicht erreicht haben, einen zusätzlichen Kurs ermöglichen.
Anmeldung	Wenn Sie Interesse an diesen Kursen haben, wenden Sie sich an Ihren Vermittler der Arbeitsagentur oder des Jobcenters . Voraussetzung für die Teilnahme ist mindestens das Sprachniveau B1 oder die Teilnahme an einem vorherigen Integrationskurs, sofern das B1 Niveau noch nicht erreicht ist.
Kosten	Die Module der berufsbezogenen Sprachkurse sind für die Teilnehmer kostenfrei. Wenn die Personen bereits arbeiten, müssen sie für die Teilnahme 50 Prozent der Kosten selbst bezahlen. Auch der Arbeitgeber kann diesen Beitrag leisten. Der Beitrag wird zur Hälfte erstattet, wenn innerhalb von zwei Jahren nach Erhalt der Teilnahmeberechtigung die Zertifikatsprüfung bestanden wird. Fahrtkosten werden bei Bedarf vom BAMF übernommen.
Aktuelle Kurse	Die aktuellen berufsbezogenen Sprachkurse im Landkreis Karlsruhe finden Sie unter: https://www.landkreis-karlsruhe.de/media/custom/1636_1158_1.PDF?1516975435 Um einen Kurs in Ihrer Nähe zu finden können Sie auch folgenden Link nutzen: https://kursnet-finden.arbeitsagentur.de/kurs/portal/bildungssuchende/migrationshintergrund.do
Informationen	Um detaillierte Informationen über diese Maßnahme zu bekommen, besuchen Sie die Website des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge: http://www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/DeutschBeruf/Bundesprogramm-45a/bundesprogramm-45a-node.html

Wenn Sie Fragen zu den berufsbezogenen Sprachkursen haben, kontaktieren Sie die Integrationsbeauftragte des Landratsamts:

Landratsamt Karlsruhe
Amt für Integration
Beiertheimer Allee 2
76137 Karlsruhe

Frau Chevalier
Telefon: 0721 936 – 77 570
E-Mail: darja.chevalier@landratsamt-karlsruhe.de